/554/AB
vom 25.10.2021 zu 7687/J (XXVII. GP)
bmdw.gv.at

Digitalisierung und Wirtschaftsstandort

Dr. Margarete SchramböckBundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort

Präsident des Nationalrates Mag. Wolfgang Sobotka Parlament 1017 Wien

<u>buero.schramboeck@bmdw.gv.at</u> Stubenring 1, 1010 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.601.884

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)7687/J-NR/2021

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 7687/J betreffend "Folgeanfrage – Kosten Bürgerkarte – Handysignatur – E-ID", welche die Abgeordneten Douglas Hoyos-Trauttmansdorff, Kolleginnen und Kollegen am 26. August 2021 an mich richteten, stelle ich fest:

Antwort zu den Punkten 1 und 2 der Anfrage:

- Wie hoch waren die Kosten für die Umsetzung der E-ID bisher (seit Projektbeginn bis Datum der Anfragebeantwortung)? Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Leistung, Preis und Auftragnehmer_innen.
 - a. Wurden diese Leistungen jeweils ausgeschrieben?
 - i. Wenn ja, welches Ausschreibungsverfahren wurde für die jeweilige Leistung gewählt? Bitte um tabellarische Auflistung zur jeweiligen Leistung.
 - 1. Nach welchen Kriterien wurde der jeweilige Zuschlag erteilt?
 - ii. Wenn ja, in welcher Form bzw. auf welcher Plattform erfolgte die Ausschreibung?
 - iii. Wenn nein, warum nicht?
 - iv. Wenn nein, wurden dennoch Vergleichsangebote eingeholt?
 - 1. Wenn nein, warum nicht?
 - 2. Wenn nein, nach welchen objektiv nachvollziehbaren Kriterien wurde ansonsten das beste Angebot ermittelt?
 - b. Wurden Subauftragnehmer_innen beauftragt? Welche?

- 2. Wie hoch sind die laufenden monatlichen Kosten der E-ID (seit Projektbeginn bis Datum der Anfragebeantwortung)? Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Leistung, Preis und Auftragnehmer_innen.
 - a. Wurden diese Leistungen jeweils ausgeschrieben?
 - i. Wenn ja, welches Ausschreibungsverfahren wurde für die jeweilige Leistung gewählt? Bitte um tabellarische Auflistung zur jeweiligen Leistung.
 - 1. Nach welchen Kriterien wurde der jeweilige Zuschlag erteilt?
 - ii. Wenn ja, in welcher Form bzw. auf welcher Plattform erfolgte die Ausschreibung?
 - iii. Wenn nein, warum nicht?
 - iv. Wenn nein, wurden dennoch Vergleichsangebote eingeholt?
 - 1. Wenn nein, warum nicht?
 - 2. Wenn nein, nach welchen objektiv nachvollziehbaren Kriterien wurde ansonsten das beste Angebot ermittelt?
 - b. Wurden Subauftragnehmer_innen beauftragt? Welche?

Zu den Kosten für die E-ID ist abschließend auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 7630/J zu verweisen.

Antwort zu den Punkten 3 bis 6 der Anfrage:

- 3. Wie hoch waren die Kosten für die Umsetzung der Handysignatur bisher (seit Projektbeginn bis Datum der Anfragebeantwortung)? Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Leistung, Preis und Auftragnehmer_innen.
 - a. Wurden diese Leistungen jeweils ausgeschrieben?
 - i. Wenn ja, welches Ausschreibungsverfahren wurde für die jeweilige Leistung gewählt? Bitte um tabellarische Auflistung zur jeweiligen Leistung.
 - 1. Nach welchen Kriterien wurde der jeweilige Zuschlag erteilt?
 - ii. Wenn ja, in welcher Form bzw. auf welcher Plattform erfolgte die Ausschreibung?
 - iii. Wenn nein, warum nicht?
 - iv. Wenn nein, wurden dennoch Vergleichsangebote eingeholt?
 - 1. Wenn nein, warum nicht?
 - 2. Wenn nein, nach welchen objektiv nachvollziehbaren Kriterien wurde ansonsten das beste Angebot ermittelt?
 - b. Wurden Subauftragnehmer innen beauftragt? Welche?

- 4. Wie hoch sind die laufenden monatlichen Kosten der Handysignatur (seit Projektbeginn bis Datum der Anfragebeantwortung)? Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Leistung, Preis und Auftragnehmer_innen.
 - a. Wurden diese Leistungen jeweils ausgeschrieben?
 - i. Wenn ja, welches Ausschreibungsverfahren wurde für die jeweilige Leistung gewählt? Bitte um tabellarische Auflistung zur jeweiligen Leistung.
 - 1. Nach welchen Kriterien wurde der jeweilige Zuschlag erteilt?
 - ii. Wenn ja, in welcher Form bzw. auf welcher Plattform erfolgte die Ausschreibung?
 - iii. Wenn nein, warum nicht?
 - iv. Wenn nein, wurden dennoch Vergleichsangebote eingeholt?
 - 1. Wenn nein, warum nicht?
 - 2. Wenn nein, nach welchen objektiv nachvollziehbaren Kriterien wurde ansonsten das beste Angebot ermittelt?
 - b. Wurden Subauftragnehmer_innen beauftragt? Welche?
- 5. Wie hoch waren die Kosten für die Umsetzung der Bürgerkarte bisher (seit Projektbeginn bis Datum der Anfragebeantwortung)? Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Leistung, Preis und Auftragnehmer innen.
 - a. Wurden diese Leistungen jeweils ausgeschrieben?
 - i. Wenn ja, welches Ausschreibungsverfahren wurde für die jeweilige Leistung gewählt? Bitte um tabellarische Auflistung zur jeweiligen Leistung.
 - 1. Nach welchen Kriterien wurde der jeweilige Zuschlag erteilt?
 - ii. Wenn ja, in welcher Form bzw. auf welcher Plattform erfolgte die Ausschreibung?
 - iii. Wenn nein, warum nicht?
 - iv. Wenn nein, wurden dennoch Vergleichsangebote eingeholt?
 - 1. Wenn nein, warum nicht?
 - 2. Wenn nein, nach welchen objektiv nachvollziehbaren Kriterien wurde ansonsten das beste Angebot ermittelt?
 - b. Wurden Subauftragnehmer innen beauftragt? Welche?
- 6. Wie hoch sind die laufenden monatlichen Kosten der Bürgerkarte (seit Projektbeginn bis Datum der Anfragebeantwortung)? Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Leistung, Preis und Auftragnehmer_innen.
 - a. Wurden diese Leistungen jeweils ausgeschrieben?
 - i. Wenn ja, welches Ausschreibungsverfahren wurde für die jeweilige Leistung gewählt? Bitte um tabellarische Auflistung zur jeweiligen Leistung.
 - 1. Nach welchen Kriterien wurde der jeweilige Zuschlag erteilt?

- ii. Wenn ja, in welcher Form bzw. auf welcher Plattform erfolgte die Ausschreibung?
- iii. Wenn nein, warum nicht?
- iv. Wenn nein, wurden dennoch Vergleichsangebote eingeholt?
 - 1. Wenn nein, warum nicht?
 - 2. Wenn nein, nach welchen objektiv nachvollziehbaren Kriterien wurde ansonsten das beste Angebot ermittelt?
- b. Wurden Subauftragnehmer_innen beauftragt? Welche?

Zu den seit 2018 für das Projekt Bürgerkarte/Handysignatur angefallenen Kosten ist auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 7036/J zu verweisen.

Ergänzend ist festzuhalten, dass seit 2014 mit der BRZ GmbH ein Vertrag über Zertifikatsdienstleistungen besteht, der Bürgerkarte und Handy-Signatur, aber auch Dienstkarten
und Web-Zertifikate umfasst. Die Gesamtkosten dafür betragen € 1.175.000 exkl. USt. pro
Jahr und werden nutzungsgerecht auf die Ressorts aufgeteilt; der Kostenanteil meines
Ressorts ist in der in der Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 7036/J genannten Summe enthalten. Davor gab es zu diesem Gegenstand ebenfalls bereits Verträge mit
der BRZ GmbH, in denen gestaffelte Kosten nach Zertifikat vereinbart waren, die nach tatsächlich abgerufener Menge abgerechnet wurden.

Die im Zeitraum bis 2018 angefallenen Kosten für das Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort lassen sich auf Grund der durch die Novelle des Bundesministeriengesetzes BGBl. I Nr. 3/2018 veränderten Zuständigkeitsbereiche der Bundesministerien nicht mehr ermitteln.

Sämtliche Beauftragungen der BRZ GmbH erfolgten in Form von Inhouse-Vergaben.

Wien, am 25. Oktober 2021

Dr. Margarete Schramböck

Elektronisch gefertigt